

S 4-Initiative Hamburg/Stormarn

S 4-Initiative Hamburg/Stormarn – c/o O. Buschhüter – Swinemünder Str. 29 – 22147 Hamburg

Hamburg, den 10. Januar 2006

Welche Verbesserungen bringt die Elektrifizierung für den Nahverkehr auf der Linie R 10? Einladung zur Informations- und Diskussionsveranstaltung am 26. Januar 2006

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Frühjahr sollen die Bauarbeiten für die Elektrifizierung der Strecke Hamburg-Lübeck beginnen, damit zum Fahrplanwechsel Ende 2009 der elektrische Betrieb aufgenommen werden kann. Doch eine Frage sorgt weiterhin für Unklarheit: Welche Verbesserungen bringt die Elektrifizierung für den Nahverkehr auf der Linie R 10? Werden die Nahverkehrszüge der ehemaligen S 4 dann endlich häufiger, also z.B. wenigstens alle 20 Minuten, fahren können? Die Aussagen hierzu gehen weit auseinander: Mal wird die Hoffnung geweckt, der Nahverkehr werde deutlich attraktiver, mal heißt es dann aber auch, die zusätzlichen Kapazitäten ließen lediglich zu, dass die Züge, die bislang in Bargteheide enden, bis Bad Oldesloe verlängert werden könnten. Die Elektrifizierung ist für den Güterverkehr und die Verbindung der Häfen Hamburg und Lübeck von besonderer Bedeutung. Wir befürchten aber: Für einen attraktiven Nahverkehr ist sie nur der Tropfen auf den heißen Stein. Wir fordern deshalb weiterhin den Bau einer S-Bahn auf eigenen Gleisen von Hasselbrook über Rahlstedt und Ahrensburg bis nach Bad Oldesloe.

Um Antworten auf die Frage zu bekommen, welche Verbesserungen die Elektrifizierung für den Nahverkehr auf der Linie R 10 bringt, laden wir Sie deshalb herzlich ein zu einer Informations- und Diskussionsveranstaltung

am Donnerstag, dem 26. Januar 2006, 19.10 Uhr

(Ankunft der R 10 in Hamburg-Rahlstedt um 18:54 aus Hauptbahnhof und 18:55 aus Bad Oldesloe),
im **Hotel Hameister** (Rahlstedter Straße 189, Hamburg-Rahlstedt).

Referenten:

Ernst Tenholte, DB ProjektBau GmbH,
Dirk Lau und Volker Blohm, DB Regionalbahn Schleswig-Holstein GmbH, und
Michael Hüttel, S-Bahn Hamburg GmbH

.../2

Kontakt: Ole Thorben Buschhüter, Swinemünder Straße 29, 22147 Hamburg
Telefon 0 40/64 89 30 37, Telefax 0 40/64 89 30 16, Mobil 01 77/2 24 82 30

www.s4-initiative.info

Hinter der S 4-Initiative Hamburg/Stormarn stehen:
Ole Thorben Buschhüter (Sprecher Hamburg), SPD-Bezirksfraktion Wandsbek;
Bernd Andreas Czarnitzki, Ahrensburg; **Harald Düwel**, stellvtr. Bürgermeister Ahrensburg; **Harald Hohberg**, Hamburg;
Willy Laaser (Sprecher Stormarn), Großhansdorf; **Rolf Mansfeld**, Bargteheide; **Joerg Sievers**, www.delays.de, Ahrensburg;
Andreas Warnk, ehem. Fahrgastinitiative S4 – Schiene statt Straße, Hamburg; **Jörn Weiske (stv. Sprecher Hamburg)**, Hamburg.

sowie die Mitglieder der Hamburgischen Bürgerschaft
Jan Quast, Vorsitzender des Stadtentwicklungsausschusses (SPD),
Klaus-Peter Hesse (angefragt), verkehrspolitischer Sprecher der CDU-Fraktion,
Jörg Lühmann, verkehrspolitischer Sprecher der GAL-Fraktion.

Die Referenten der Bahn werden über die Elektrifizierung als solche (DB ProjektBau) und über ihre Bedeutung für den Nahverkehr (DB Regionalbahn Schleswig-Holstein) berichten. Darüber hinaus wird der Vertreter der S-Bahn Hamburg noch einmal das Projekt S 4 (Bau einer S-Bahn nach Ahrensburg) erläutern und einen kurzen Sachstandsbericht hierzu abgeben. Die drei Vertreter der Hamburgischen Bürgerschaft, die sich wiederholt für eine S-Bahn nach Ahrensburg ausgesprochen haben, werden hierzu eine politische Bewertung abgeben und über den Stand der Beratungen im Parlament berichten.

Im Anschluss daran erwarten wir Ihre Fragen und eine spannende Diskussion.

Wir würden uns sehr freuen, Sie an diesem Abend begrüßen zu können.

Mit freundlichen Grüßen
S 4-Initiative Hamburg/Stormarn



Ole Thorben Buschhüter

Anlage